



Die Fontane-Klinik ist eine 1994 eröffnete Rehabilitationsfachklinik, die ein umfangreiches Behandlungsangebot für alkohol-, medikamenten- und/oder drogenabhängige Frauen und Männer sowie für psychosomatisch erkrankte Erwachsene, Jugendliche und Kinder bietet. Für die Abteilungen für Psychosomatik (Erwachsene) und für Kinder- und Jugendpsychosomatik wurden separate Qualitätskompass erstellt.

In der 135 Betten umfassenden Abteilung für Abhängigkeitserkrankungen werden behandelt: Alkohol- und Medikamentenabhängigkeit, Abhängigkeit von illegalen Drogen, Störungen durch multiplen Substanzkonsum

#### Zusatzindikationen

Psychische Störungen wie z.B.: Depression, Psychose, bipolare affektive Erkrankung, Angststörung, Essstörung, sog. Verhaltenssuchte (pathologisches Glücksspiel, pathologischer Mediengebrauch), Persönlichkeitsstörung, chronisches Schmerzsyndrom.

#### Kontraindikationen

Erkrankungen, die eine Behandlung in einem Akutkrankenhaus notwendig machen und fehlende Rehabilitationsfähigkeit.

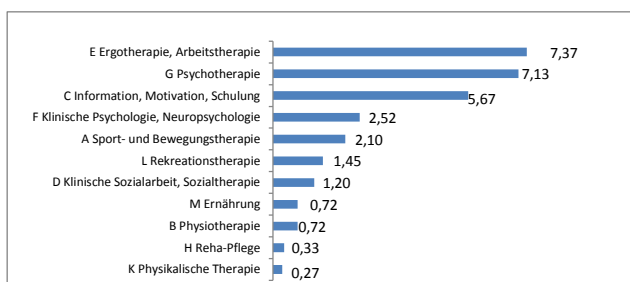
#### Kosten- und Leistungsträger

Deutsche Rentenversicherung, gesetzliche und private Krankenkassen, Beihilfe, Selbstzahler.

#### Personenkreis

Frauen (auch schwangere), Männer, Mütter u/o. Väter mit Kindern, Rollstuhlfahrer(innen)

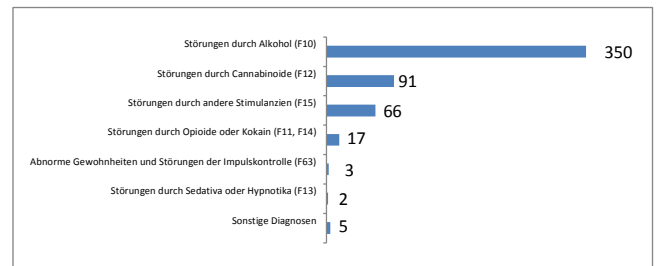
#### Durchschnittliche Therapiestunden/Woche pro Patient



Quelle: Jahresbericht Leistungscontrolling Fontane-Klinik 2017

#### Erstdiagnosen der Patientinnen und Patienten in der Abteilung für Abhängigkeitserkrankungen

Insgesamt 534, davon:



Quelle: Basisdokumentation 2017, Fontane-Klinik

#### Komorbidität

Durchschnittliche Anzahl weiterer

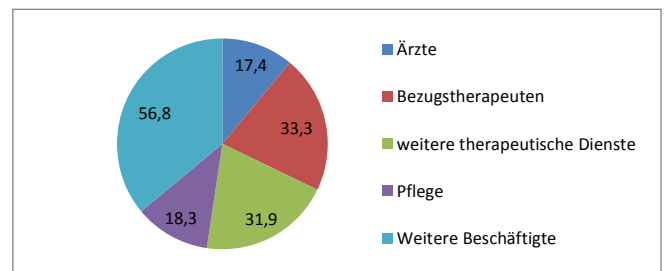
**Suchtdiagnosen** pro Patient: 1,6

**Psychische Diagnosen** (außer Suchtdiagnosen): 0,7

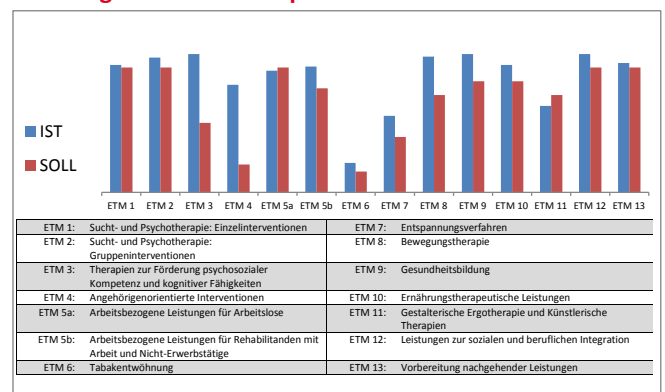
**Somatischer Diagnosen**: 1,0

#### Mitarbeiter in der Fontane-Klinik

(Vollkräfte, gesamte Einrichtung)



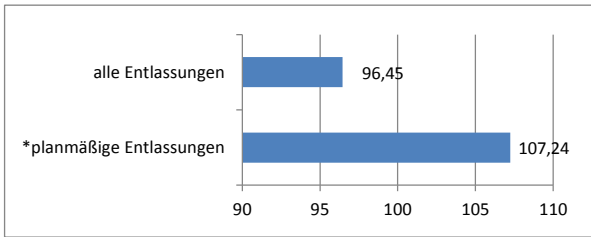
#### Erfüllung der Reha-Therapiestandards



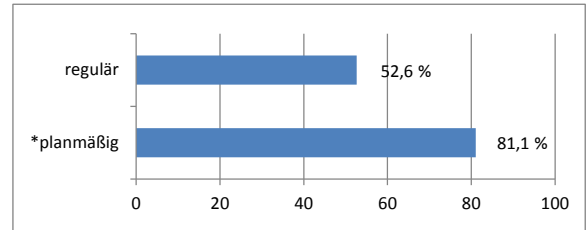
Quelle: Jahresbericht Leistungscontrolling Fontane-Klinik 2017

## Behandlungsdauer und Entlassungsart

Behandlungsdauer in Tagen



Entlassungsform



\*planmäßige Entlassungen umfassen die Entlassungsformen: regulär, vorzeitig auf ärztliche Veranlassung, vorzeitig mit ärztlichem Einverständnis sowie Wechsel zu ambulanter, ganztägig ambulanter, stationärer Reha

Quelle: Basisdokumentation 2017 der Fontane-Klinik

## Patientenzufriedenheit

gem. Interner Befragung Fontane-Klinik 2017, Schulnotenskala (1 bis 5)  
Rücklaufquote 64,0%

Zufriedenheit mit der Reha gesamt



Zufriedenheit mit der pflegerischen Betreuung



Zufriedenheit mit ärztlicher Betreuung



Zufriedenheit mit der psychotherapeutischen Betreuung



gem. Befragung durch die DRV

(Quelle Deutsche Rentenversicherung Rückmeldung 2017, Entlassungen August 2015 – Juli 2016, risikoadjustiert, Vergleichsgruppe Abhängigkeitserkrankungen und Psychosomatik)

Zufriedenheit gesamt

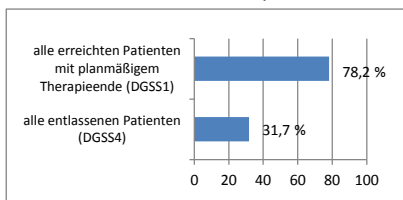


Subjektiver Behandlungserfolg



## Ergebnisqualität

Behandlungserfolg (Abstinenz und Abstinenz nach Rückfall)

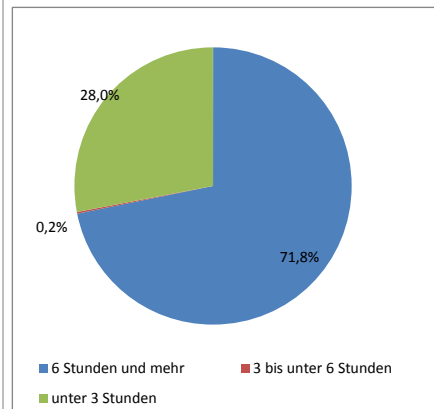


1 Jahr nach Behandlungsende für den Entlassungsjahrgang 2016

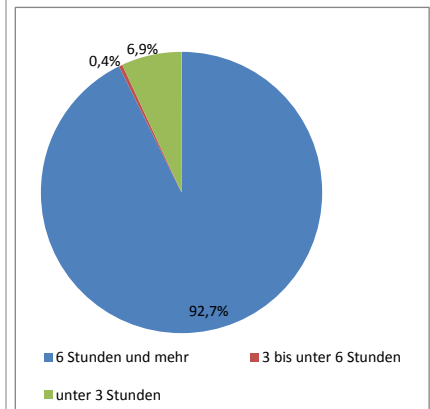
Die Berechnung der Erfolgs- und Abstinenzquoten orientiert sich an den Standards der DGSS (Deutsche Gesellschaft für Suchtforschung und Suchttherapie). Nach **Berechnungsform 1 (DGSS 1)** werden alle erreichten Patientinnen und Patienten, die planmäßig aus der stationären Behandlung entlassen wurden als Basis der Berechnung der Erfolgs- und Abstinenzquoten herangezogen. Bezugsbasis für die **Berechnungsform 4 (DGSS 4)** als konservative Schätzung des Behandlungserfolgs, die eine systematische Unterschätzung darstellt, sind alle entlassenen Patientinnen und Patienten, wobei alle nicht Erreichten hierbei als rückfällig gewertet werden.

Leistungsfähigkeit 2017 bei Entlassung

Leistungsfähigkeit im letzten Beruf



Leistungsfähigkeit allgemein



Quelle: Basisdokumentation 2017 und Katamnese 2016 der Fontane-Klinik

## Durchgeführte (Verbesserungs-)Projekte

- Weiterentwicklung der Konzepte im Hinblick auf Behandlung komorbider psychotischer Störungen, komorbider Tabakabhängigkeit im Rahmen des Gold Forums ‚Rauchfreier Krankenhäuser‘ sowie der Erweiterung des Arbeitsbezugs therapeutischer Interventionen.

**Fontane-Klinik**  
Abteilung für  
Abhängigkeitserkrankungen  
Fontanestraße 5  
15749 Mittenwalde / OT Motzen  
Telefon 033769-86-0  
Fax 033769-86-104  
E-Mail [info@fontane-klinik.de](mailto:info@fontane-klinik.de)

**Kooperationspartner**  
DEGEMED, Berlin  
  
**Mitgliedschaft**  
Fachverband Sucht, Bonn (FVS)



### Zertifizierungen:

